

Offener Hessencup in Bad Soden-Salmünster

Eine Woche nach unserem erfolgreichen Abschneiden bei der 19. Thüringer Landesmeisterschaft startete unser Wettkampfteam erstmalig beim offenen Hessencup in Bad Soden-Salmünster.

Ina Grossmann, Niels Klose und unser „Küken“ Pascal Schenk gingen als Black Dragon`s in den Wettkampf.

Yannick Prosch und Joy Noel Rüffer starteten für den Kader/ Nachwuchskader der Thüringer Taekwondo Union.

Den ersten Kampf bestritt Pascal, er setzte die Vorgaben seines Coaches perfekt um, kämpfte sehr selbstbewusst und gewann seinen Vorkampf verdient mit 10:2. Ein verdienter Einzug ins Viertelfinale.

Nach kurzer Pause trat Pascal im Viertelfinale an. Er ging früh durch einen sehenswerten Kopftreffer in Führung, setzte weiter nach und gewann folgerichtig vorzeitig.

Im Halbfinale lies Pascal dann nichts „anbrennen“ er kämpfte konzentriert, traf hart und gewann folgerichtig auch diesen Kampf.

Im Finale traf Pascal auf einen sehr starken Gegner, hier zeigte sich noch seine Unerfahrenheit, müde von seinen Vorkämpfen gelang es Ihm nicht in den Kampf zu kommen. Sein Gegner konnte genaue Treffer anbringen und Pascal musste sein erstes Finale vorzeitig beenden. Nach kurzer Enttäuschung konnte er sich jedoch über einen verdienten 2. Platz freuen. Respekt!!

Als nächster startete Nils, in einem sehr schnellen Kampf schenkten sich beide Kämpfer nichts Nils kämpfte stark, leider verletzte er sich durch eine unsaubere Attacke seines Gegners am Knie, konnte nicht mehr weiter kämpfen und musste sich mit Bronze zufrieden geben. Schade hier war mehr möglich.

Viel Spaß machte der Kampf von Ina. Durch Losglück direkt in das Finale gesetzt kämpfte Sie wie entfesselt, konnte klare Treffer setzen und gewann verdient Ihr erstes Turnier in Hessen.

Yannick bestach in seinem ersten Kampf durch seine Schnelligkeit und Aggressivität Von seinem Coach Rene Richter perfekt eingestellt lies er seinem höher graduierten Gegner keine Chance und gewann sicher diesen Kampf.

Im Halbfinale traf Yannick auf Edgar Leicht vom Landeskader Hessen. Hier begann er unverständlich zurückhaltend musste einige Treffer „kassieren“ und konnte trotz großem Einsatz in den nächsten Runden seinen Rückstand nicht mehr aufholen und verlor diesen Kampf. Wenn auch unzufrieden konnte Yannick dieses Turnier als 3. beenden.

Nun war Joy Noel an der Reihe, ihr stand wieder Rene Richter als Coach zur Seite, seinen Vorgaben entsprechend startete Sie etwas zurückhaltend aber kontrolliert in Ihren Finalkampf. Ab der 2. Runde gab Joy richtig „Gas“ kämpfte schnell und sicher traf mehrmals perfekt und gewann überzeugend in Ihrer Gewichtsklasse den Hessencup.